



TRANSPORTAS
INTERNATIONALE SPEDITION

MOTIO MUNDUS 02

DAS MAGAZIN VON TRANSPORTAS



BESSER NACH CHINA: Sichere Total Cost of Ownership für China-Transporte

Im Transportwesen tickt ständig die Uhr. Jeder Transport wird durch stringente Planung, durchgängige Lieferketten und individuelle Routenzusammenstellung vorangetrieben. Doch vor allem das Zollwesen in China hat es in sich: Bei schlechter Vorbereitung wird der Transport durch langwierige Verhandlungen zu einem erheblichen Kostenfaktor. Rechnet man die Zusatzkosten für Produktionsausfall oder Lagerung mit ein, wird aus einem gut kalkulierten Projekt schnell ein Minusgeschäft.

LIEBHERR verlässt sich deshalb bei vielen Lieferungen nach China auf TRANSPORTAS und seinen Partner The Freight Company Ltd. Anders als klassische Großspeditionen können die TRANSPORTAS-Experten jederzeit über den Status einer Sendung berichten. TRANSPORTAS informiert auch, wenn die Dinge nicht wie geplant laufen und findet zusammen mit

dem Kunden die passende Lösung. Durch die fachmännische und professionelle Zusammenarbeit werden so Probleme von vorneherein eingegrenzt. Das gilt auch für die Zollabwicklung: Denn in China warten 313 Zollstellen auf Umsatz und die Auslegungsspannen bei den Ein- und Ausfuhrbestimmungen sind groß. Ein gutes Verständnis für die Mentalität und stetige Kommunikation sind hier die Voraussetzungen für einen reibungslosen und damit kostensicheren Transport.

Auch bei unerwarteten Schwierigkeiten zahlen sich Erfahrung und Serviceanspruch aus: Trotz Hochwasser auf dem Yangtse kam eine Sendung unter vertraglich zugesichertem Eintrefftermin für LIEBHERR pünktlich an. Dank intensiver Kontakte zu Binnen-Reedereien gab es sofort nach Wiederöffnung Platz für die TRANSPORTAS-Ladung.

„Das TRANSPORTAS-Team durchdenkt eine Lieferung von Anfang bis Ende und arbeitet nahtlos mit uns und seinen Partnern zusammen. Bei Problemen können wir so schnell reagieren.“

Das Logistik-Team von LIEBHERR WERK NENZING

WILLKOMMEN BEI MOTIO MUNDUS.



Liebe Leserinnen und Leser,

MOTIO MUNDUS – die Welt bewegen – diesem Ziel kommen wir immer näher:

Nach Indien erschließen wir China für Transporte in gewohnter TRANSPORTAS-Qualität und entsprechen damit dem Angebot eines Global Players. Darüber hinaus bedienen wir erfolgreich ein neues, stark wachsendes Marktsegment: die Öl- und Gasfördernde Industrie. Eine besondere Signalwirkung aber hat für uns die Vollmitgliedschaft in der IATA.

Alle diese positiven Entwicklungen zeigen, dass unsere Vorstellungen von Service, Qualität und Leistung bei Ihnen ankommen. Denn wir wissen: diese Erfolge verdanken wir vor allem Ihrem Vertrauen. Sie haben uns die Chance gegeben, uns zu beweisen. In 2008 möchten wir uns deshalb mit noch mehr Leistung für Sie stark machen.

Wir wünschen Ihnen für die zweite Ausgabe von MOTIO MUNDUS viel Freude und Genuss beim Lesen.

Ihr
Claudio Blasizzo

LÄNDERSACHE



VR CHINA

Das deutsch-chinesische Handelsvolumen wächst meist im zweistelligen Prozentbereich: Maschinen und Autoteile sind die wichtigsten deutschen Importartikel. Die VR China exportiert vor allem IT- und Kommunikations-Technik sowie Textilien nach Deutschland
Importe aus D: 27,5 Mrd. EUR
Exporte nach D: 50 Mrd. EUR
Wachstumsrate BIP: 11,1 %
Inflationsrate: 1,5 %
Einwohnerzahl: 1,31 Mrd.
Sprachen: Chinesisch, Englisch
Währung: Renminbi Yuan (RMB)

Quelle: bfai, Nov 2007 (Stand: 2006)

THEMEN IM ÜBERBLICK

LEITARTIKEL:

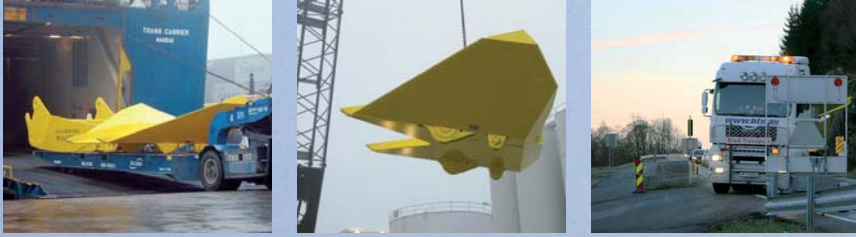
Besser nach China: Sichere Total Cost of Ownership für China-Transporte

AUS DER PRAXIS:

Punktlandung Offshore:
Viking Moorings liefert mit TRANSPORTAS 15 to-Anker für eine Bohrinself

IM FOKUS:

China-Logistik: Schnell und sicher



PUNKTLANDUNG OFFSHORE: Viking Moorings liefert mit TRANSPORTAS 15 to-Anker für eine Bohrinsel

Wenn auf einer Ölplattform Material gebraucht wird, dann schnell. Wegen der geringen Lagerkapazitäten und rauen Bedingungen auf See sind Transporte in diesem Bereich immer zeitkritisch. Sie müssen innerhalb strikt gesetzter Zeitfenster an die Versorgungsschiffe der Ölplattformen angeliefert werden.

Die norwegische Viking Moorings Ltd. ist einer der wenigen Anbieter, der diese Anforderung erfüllen kann. Unter der Prämisse „We work around the world“ beliefert das 80-Mann-starke Unternehmen führende Ölfirmen und Bohrunternehmer mit kompletten Verankerungssystemen und maritimer Ausrüstung im Wert von rund 80 Mio. EURO (2007). Qualität bei Service und Produkten ist die Voraussetzung für den Erfolg von Viking Moorings. Ein wesentlicher Bestandteil der Serviceleistung ist die zeitgenaue Lieferung des Equipments. Wichtig ist deshalb ein Logistik-Partner wie TRANSPORTAS, der diese Qualitätsphilosophie versteht und umsetzen kann. In einem anspruchsvollen Logistik-

projekt hat TRANSPORTAS seine Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Innerhalb von vier Tagen bringt TRANSPORTAS einen Tiefseeanker mit einer Breite von 4,26 m auf Straße und Schiff von Rotterdam (Holland) nach Kristiansund (Norwegen). Zielort ist das Versorgungsschiff einer Offshore-Ölplattform in der Nordsee.

Von Auftragserteilung bis zur Übernahme im Hafen von Rotterdam blieben nur 36 Stunden. Wenig Zeit für die Verhandlung mit den verschiedenen lokalen Behörden in zwei Ländern über einen Sondertransport an einem Wochenende. Der Übernahmemeisterzeitraum war noch enger kalkuliert: Innerhalb von einer Stunde brachte TRANSPORTAS den 15 to schweren Anker auf den Weg nach Amsterdam. Die über 690 km lange Reise auf Landstraßen von Tananger nach Kristiansund war eine Herausforderung für Fahrer und Begleitfahrzeuge: Sie führte durch neun Tunnel, auf fünf Fähren und über diverse Brücken.

Dank der sorgfältigen Vorarbeit von TRANSPORTAS und seiner Partner in Holland und Norwegen kam die Ladung exakt zum vereinbarten Lieferzeitpunkt an. Die Strecke nach Kristiansund wurde in der Rekordzeit von nur 25 Stunden zurückgelegt.

ROUTENVERLAUF

Straße: Rotterdam – Amsterdam
Schiff: Amsterdam – Tananger
Straße: Tananger – Kristiansund

CHINA-LOGISTIK: Schnell und Sicher

Für KAMAG ist China ein strategischer Zielmarkt. Für Struktur ein wichtiges Zulieferland. KAMAG liefert zum Beispiel Schwer- und Schlackentransporter an chinesische Schiffswerften und die Stahlverarbeitende Industrie. Struktur versorgt Großbaustellen im Infrastrukturbereich mit Stahlträgern. Beide Unternehmen sind höchst erfolgreich. Ihre Transportprojekte stehen beispielhaft für die Logistikanforderungen der globalisierten Welt.

Doch Logistik von und nach China ist eine besondere Herausforderung: Das rasante Wirtschaftswachstum in China wirkt sich auch auf die Transportressourcen aus. Trotz intensiven Schiffbaus an den Megawerften in Ostasien sind Schiffe und Leercontainer knapp. Gut vernetzte Logistikdienstleister sind unerlässlich, wenn es nicht nur auf den Transport, sondern auch auf die Transportqualität ankommt.

In diesem Hinblick muss die Auswahl der Logistikpartner vor Ort sehr sorgfältig getroffen werden. Gerade im Stahlbau und

TRANSPORTAS in China

In China gibt es ca. 34.000 Speditionen, die alle etwa dasselbe Service-Portfolio anbieten. Aber es gibt nur einen Partner, der TRANSPORTAS in Qualität- und Leistungsverständnis entspricht. The Freight Company Ltd. (TFC) wurde vor 12 Jahren in Bangkok gegründet und verfügt über ein engmaschiges Netzwerk sowie eigene Büros in Thailand, Vietnam und China. Das Besondere: Das Management bei TFC besteht überwiegend aus Europäern, die einen großen Teil ihres Lebens in Asien verbracht haben. Neben Luft- und Seefracht bietet TRANSPORTAS gemeinsam mit TFC vollständige Transportlösungen an, die auch die komplexe zolltechnische Abwicklung und Lieferung on demand beinhalten.

www.the-freight.com



bei Projekttransporten ist das nicht immer leicht: Denn wegen hoher Unfallquoten bei Stahltransporten verweigern viele chinesische Reedereien den Transport von Containern mit Stahl oder Stahlelementen. Die Unfallursache ist zumeist falsches Beladen durch den Lieferanten. Ereignen sich Unfälle, kommt es vor allem auf Erfahrung an. Der Logistikanbieter muss schnell und unbürokratisch eine Lösung finden, um den Transportzeitplan nicht zu gefährden.

Hinzu kommt, dass auch die Liefer- und Handelsrouten des riesigen Landes noch nicht vollständig ausgebaut sind. Viele Häfen werden noch nicht regelmäßig bedient. Dies verkleinert die Auswahl der Transportschiffe noch weiter und erschwert häufig das Beladeszenario.

Gemeinsam mit TRANSPORTAS entwickeln KAMAG und Struktur as deshalb maßgeschneiderte Lösungen für China-Transporte mit besonderen Anforderungen. Denn diese Projekte erfordern eine ständige, intensive Kommunikation mit der Produktionsstätte bezüglich der Übernahme der Bauteile, mit Partnern und Behörden in China für Buchung, akkreditivkonforme Dokumentation, für Empfang und Verzollung sowie die Abstimmung mit der Baustellenleitung für die Auslieferung.



PROJEKTBEISPIELE

Gleitende Betonschalung aus China für die Beska-Brücke, Serbien.

Im Rahmen des Ausbaus des paneuropäischen Lieferkorridors entsteht in nur 24 Monaten bei Beska eine neue 2.213 m lange Donau-Brücke. Die Betonschalung liefert die norwegische Struktur as direkt aus Tianjin/China. TRANSPORTAS organisiert die Lieferung von 46 beladenen Containern ab Herstellerwerk bis zum Hafen Xingang, den Seetransport, die Importabfertigung im Empfangshafen und den 800 km langen Landtransport bis auf die jeweilige Baustelle.

Herausforderung: Bei Ankunft zeigten sich starke Beschädigungen der Container verursacht durch schwere See und unsachgemäße Verstaung der Baugruppen durch das chinesische Herstellerwerk.



Trotz schwierigem Gelände liefert TRANSPORTAS 780 to Gleitschalung aus Stahl just-in-time direkt an den aktuellen Bauort.

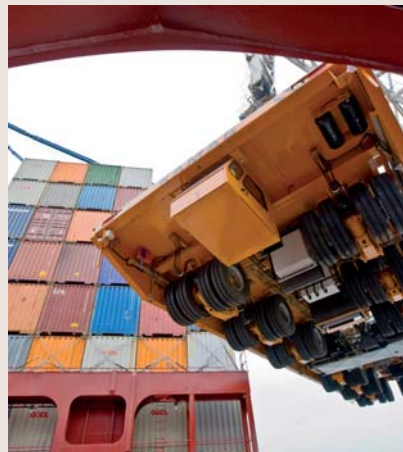
Lösung: Sämtliche Container wurden vom TRANSPORTAS-Team ohne Zeitverlust vor der Abfahrt in Koper (Slovenien) „nachgelascht“. Durch die sorgfältige Vorbereitung und Avisierung gab es bei der Verzollung an der serbischen Grenze keine Standzeiten für den LKW-Konvoi.

Schwertransporter aus Deutschland für die chinesische Industrie

Für KAMAG lieferte TRANSPORTAS in einem Transportprojekt insgesamt acht Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von 460 to sowie 14-19 m Länge und 6 m Breite von Ulm, über Hamburg ins chinesische Qingdao.

Herausforderung: Der Straßentransport ab Ulm erforderte eine Vollsperrung der Autobahn und wurde in vier Konvois in drei Nächten abgewickelt. Zielhafen, Gewicht und Größe der Ladung machten die Auswahl der Reederei schwierig. Qingdao wird weder regelmäßig von Ro/Ro- noch durch konventionelle Dienste bedient. Die Alternative des separaten Anlaufes eines Schiffes ist sehr teuer.

Lösung: TRANSPORTAS ermöglichte einen kosteneffizienten Transport: Per Containerdienst wurden die Fahrzeuge in zwei Teilverladungen direkt ab Hamburg in 28 Tagen nach Qingdao geliefert. Wegen des hohen Gewichts konnten zwei Fahrzeuge nicht per Containerbrücke verladen werden.



Schwierige Transportszenarien erfordern schnelle, unbürokratische Lösungen: Verladung via Schubleichter im Hamburger Hafen.

Der Schwimmkran stand am Anlieferungstag nicht zur Verfügung, deshalb wurde kurzfristig in einen Schubleichter umgeladen. TRANSPORTAS koordinierte die Bereitstellung „längsseits Schiff“ bei Verladung auf das Seeschiff.

Branchen News:**Aktuelle Logistik- und Transportinfos****5. JAHRESMEETING VON GPLN IN KUALA LUMPUR**

Am 13. und 14. März 2008 trafen sich die Mitglieder der GPLN in Kuala Lumpur (Malaysia). Im Shangri La Hotel präsentierten sich die 27 Mitglieder, die in 2007 neu hinzugekommen sind. Entscheidend für die intensive Zusammenarbeit im Netzwerk sind die „One-to-One“-Meetings. Die Partner können hier intensiv Informationen über wichtige Märkte sowie persönliche Erfahrungen austauschen.

Bei der Auswahl neuer Partner für GPLN spielt die Erfahrung im Umgang mit Schwer- und Projekttransporten eine zentrale Rolle. Grundlegend sind dabei die Qualifikation und das Entwicklungspotenzial für die Gruppe insgesamt.

ÜBER TRANSPORTAS

**TRANSPORTAS:
MOTIO MUNDUS**

Die TRANSPORTAS Internationale Spedition GmbH steht für individuelle, kreative und kompetente Speditionsdienstleistungen in Deutschland, in Europa oder weltweit. Unsere Spezialgebiete sind Container-, Projekt- und Anlagentransport. Hier bieten wir Full-Service-Leistungen entlang der Logistikkette und decken alle Transportwege auf Schiene, Straße und in der Luft ab.

TRANSPORTAS-Kunden arbeiten in wertorientierten Branchen und in globalen Märkten. Das bedeutet: Enge Zeitfenster, hohe Qualitäts- und Sicherheitsansprüche an den Transport, Zeit- und Kostendruck. Diese Herausforderungen im Blick entwickeln wir für unsere Kunden jeweils die beste Transportmöglichkeit – hinsichtlich Zeit, Größe und Gewicht, die geographischen Gegebenheiten und die wirtschaftliche Umsetzung.

Ganz im Sinne unseres Firmenmottos: **MOTIO MUNDUS – nicht die Welt, aber alles auf der Welt bewegen wir.**

Eigenständige Luftfrachtsendungen durch IATA-Vollmitgliedschaft

TRANSPORTAS ist ab sofort Mitglied im Weltverband für Luftfahrt – IATA. Neben der Erfüllung bestimmter finanzieller und struktureller Voraussetzungen ist auch die aktive Förderung durch zwei renommierte Luftfahrtgesellschaften erforderlich. Im Fall TRANSPORTAS: Lufthansa und British Airways. Damit kann TRANSPORTAS ab sofort selbstständig Luftfrachtsendungen jeder Größe weltweit versenden. Das unternehmensinterne EDV-System wurde bereits um diesen Punkt erweitert.



Foto: Flughafen AG

Weitere Informationen:
www.iata.org

**Schwertransport für WALDRICH COBURG**

Für Maschinenbauer Waldrich Coburg wurde eine Guss-Scheibe von Italien nach Deutschland geliefert. Der Transport des 61 to schweren und im Durchmesser 6,10 m messenden Metallrohrlings startete am 4. Februar 2008 in Camposampiero bei Padua. Wenige Tage später wurde die Scheibe unversehrt im badischen Kraichtal übergeben.

GUCCI Express

GUCCI hat es eilig. TRANSPORTAS ist schnell. Eine gute Kombination. Die Transport-Experten organisierten im Auftrag von Gartner für die Edeldesigner



einen Containertransport und zeitgebundene Sendungen in Seekisten von Gundelfingen nach New York.

Für Gartner nach New York

Auch die Tourismus-Branche hat enge Zeitpläne. Seit 1. Februar 2008 hat das Coopers Square – genannt „The Shark Fin“ – geöffnet. Der Bau von Architekt Carlos Zapata wurde gerade rechtzeitig fertig, bevor die ersten Gäste kamen. Auf die Baustelle des futuristischen Hotels in New York lieferte TRANSPORTAS Container und zeitgebundene Sendungen in Seekisten.

Von Asien nach Nordamerika

Zeitkritische Transporte liegen TRANSPORTAS im Blut. Im Auftrag von Strukturas liefert TRANSPORTAS 22 Container von China über San Pedro, Kalifornien, nach Charleston, West Virginia. Neben der stetigen Überwachung und der Koordination aller Transport-Beteiligten ist TRANSPORTAS bis hin zur Just-in-Time-Lieferung an die Baustelle in die Organisation eingebunden.

Herzlich Willkommen!

Verstärkung für das TRANSPORTAS-Team. Ab sofort unterstützt uns Anja Rupp bei der Abwicklung von Projekten/Transporten, dem Erstellen von Quotierungen und der Verladeüberwachung. Frau Rupp ist eine erfahrene Speditionskauffrau und hat bei Kühne und Nagel gelernt. Danach war sie für Schenker und LIEBHERR in Ehingen tätig.

IMPRESSUM**HERAUSGEBER: TRANSPORTAS**

Internationale Spedition GmbH,
Zeppelinring 36, 88400 Biberach/Riß,
Telefon: 0 73 51-58 75 8-0,
Fax: 0 73 51-58 75 8-28,
info@transportas.de, www.transportas.de

REDAKTION:

Claudio Blasizzo, Sabine Blasizzo,
Annegret Schall-Ceppa, Angelika Methner

GRAFIK & TEXT: Marketing Essentials,
München – www.marketing-essentials.de